Anlage 1 zur Niederschrift
über die 2. öffentliche Sitzung
des Hauptausschusses
(zugleich Werkausschuss)
vom 22.05.2019 mit 8 Seiten

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kempten (Allgäu)

Hauptausschusssitzung Bad Hindelang am 22.05.2019

Betriebsergebnis 2018

Betriebsplan 2019

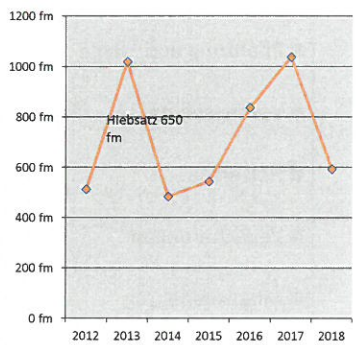
Sonstige Informationen

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Betriebsergebnis 2012-2018

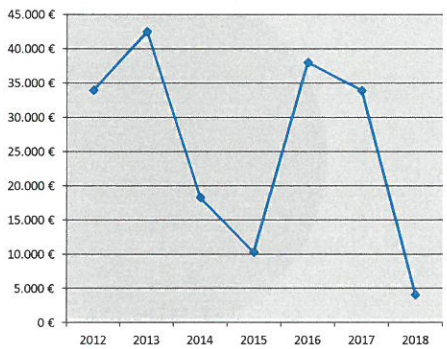
Einschlag

2018 : 592 fm



Betriebsergebnis

2018 : 4.076,73 €



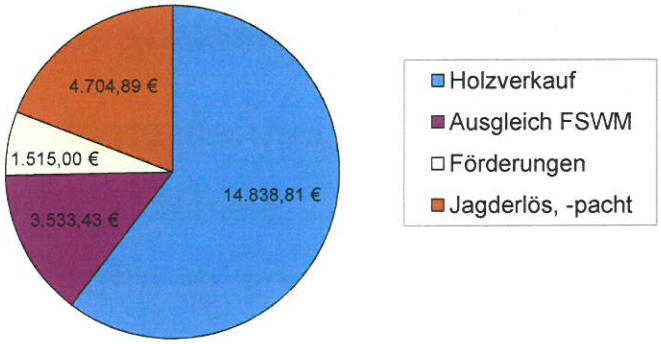
Folie 2

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kempten (Allgäu)

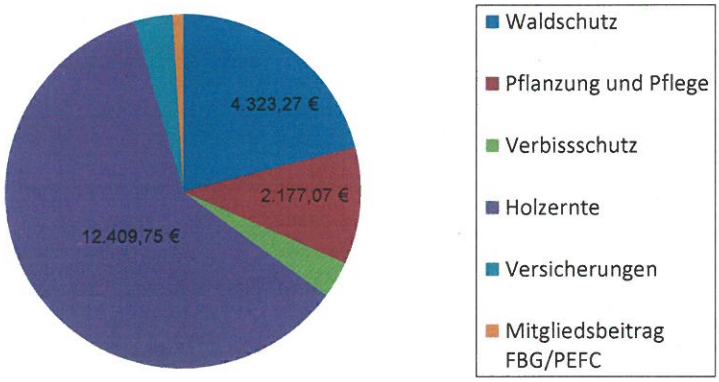
Betriebsergebnis 2018

Einnahmen: 24.592,13 €

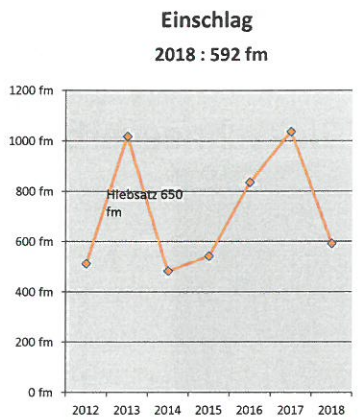


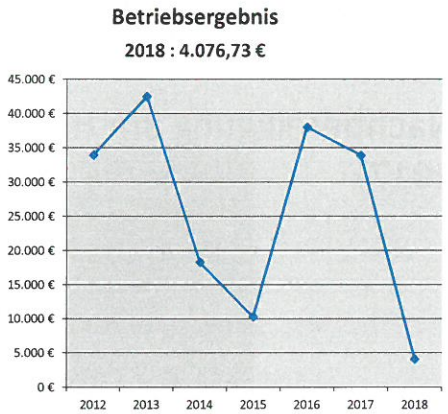
Betriebsergebnis 2018

Ausgaben: 20.515,40 €



Betriebsergebnis 2012-2018





Betriebsplan 2019

- Einschlag 590 fm (v.a. **ZE**)
- Einnahmen (Holzverkauf, Jagd, Förderung)
  22.050 €
- Ausgaben (Holzernte, **Schutzwaldsanierung**, Pflanzung, Waldschutz)
  26.760 €
- Kalkulierter Verlust:
  4.710 €

Betriebsplan 2019

- Ausgaben für die Schutzwaldsanierung
- Ca. 9.000€
- Nachbeteiligung am Hirschberg (Gleitschneeverbau 2017)

Sonstige Themen

- Forstschäden im Gemeindewald
- Bergwaldoffensive
  - Allgemeine Information
  - Projektgebiet Hirschberg
  - Projektgebiet Hinterstein
- Forstliches Gutachten zur Situation der Waldverjüngung
- Ökopunkte
- Waldbegang 2019

Sonstige Themen

- Forstschäden im Gemeindewald

Nahezu der gesamte Jahreseinschlag bereits vorgegeben

- Restmengen an Sturmholz (Fönsturm Vaia 2018)
- Schneebruch
- Verkehrssicherung/Eschentriebsterben

Aufarbeitung kostenintensiv (unzugängliches Gelände/ Schutzwaldlagen)

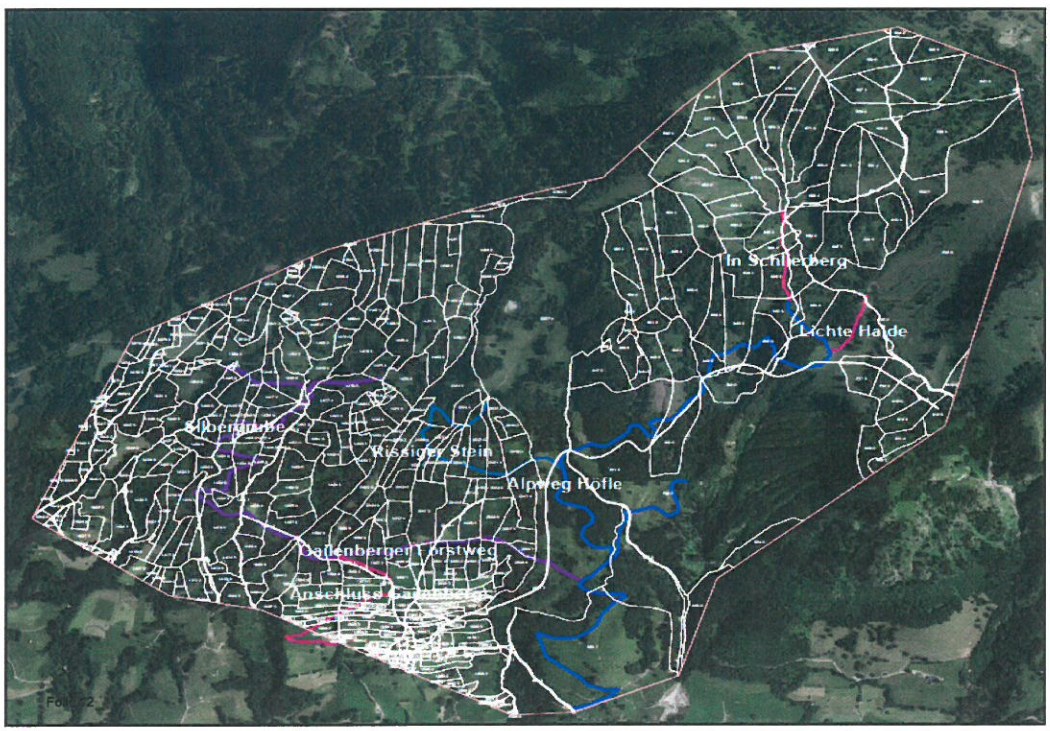
Überwiegend wenig/kein Ertrag (Holzpreis, Holz wird entrindet)

Sonstige Themen

- BWO Allgemeine Information
  - „Neustart“

Sonstige Themen

- BWO Hirschberg
  - Wegevereinigung/ Wegesanierungen
  - Gemeinde als Baulastträger
  - Wichtiges und aufwändiges Projekt



Sonstige Themen

- BWO Hintersteiner Tal

Es geht weiter!

Geplante Laufzeit 5 Jahre

Sonstige Themen

- Ergebnisse des Forstlichen Gutachtens zur Situation der Waldverjüngung 2018

- Unveränderte Verbisssituation im Hegering Hindelang: „zu hoch"; Abschussempfehlung: „beibehalten"
- Unterschiede zwischen einzelnen Revieren

Sonstige Themen

- Ökopunkte

2019: Sondierung, Besprechung UNB

2020: konkrete Planung/Umsetzung

- Waldbegang 2019

Folie 15

Anlage 2 zur Niederschrift über die 2. öffentliche Sitzung des Hauptausschusses (zugleich Werkausschuss) vom 22.05.2019 mit 2 Seiten

Markt Bad Hindelang - Wasserwerk

Zwischenbericht zum 31.12.2018

1. Entwicklung der wesentlichen Erträge:

Insgesamt konnte nach der vorläufigen Statistik im WJ 2018 eine Wassermenge i.H.v. 423.967 m³ abgesetzt werden. Geplant war eine Verkaufsmenge i.H.v. 410.000 m³. Inklusive Grundgebühren wurden laut vorläufigen Ergebnis 716.219,04 € Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf bei einem Ansatz in Höhe von 698.300,00 € erzielt (=+ 17.919,04 € / + 2,57 %).

2. Materialaufwand (Position 4. der Gewinn- und Verlustrechnung):

Dem Ansatz bei der Position 4 i.H.v. 245.450 € steht ein vorläufiges Ergebnis von 168.779,19 € gegenüber. Somit wurde der Ansatz bislang zu 68,8 % benötigt. Derzeit wird mit keiner Mittelüberschreitung gerechnet.

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen (Position 7. der Gewinn- und Verlustrechnung):

Insgesamt wurden bislang 114.460,13 € an Mittel benötigt (Ansatz 120.850 €). Zwar sind noch div. Rückstellungen zu buchen, doch dürfte der Ansatz hierfür ausreichen.

4. Personalaufwendungen:

An Personalaufwendungen wurden bislang 181.740,40 € bei einem Ansatz i.H.v. 184.920 € benötigt (= 98,28 %). Zu beachten ist, dass noch die Rückstellungen für Urlaub und Überstunden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten ein- oder ausgebucht werden.

5. Zinsaufwendungen:

Für Zinsaufwendungen waren Mittel in Höhe von 61.650 € eingeplant. Benötigt wurden 61.201,98 €. Das eingeplante Darlehen i.H.v. 620 T€ wurde i.H.v. 500 T€ aufgenommen.

6. Abwicklung des Vermögensplans:

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten

Für die Maßnahme „Garage für Notstromaggregat am HB Hasennestgraben" wurden 1,5 T€ für weitere Restrechnungen vorgesehen. Derzeit wurden hiervon 915,69 € benötigt.

Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen, Betriebseinrichtungen der Gewinnung:

Der Ansatz für die Maßnahme „Turbine Prinzegumpen" in Höhe von 60 T€ wurde in diesem Jahr nicht benötigt. Die Turbine ist bestellt und soll im 1. HJ 2019 eingebaut werden.

Verteilungsanlagen, Speicheranlagen:

Der Planungsansatz für die Maßnahme „Erneuerung Hochbehälter Hinterstein" in Höhe von 20 T€ wurde nicht beansprucht. Im 2. Halbjahr wurden die Versorgungs- und Löschwassermengenberechnungen vorgelegt. Somit können jetzt die weiteren Planungsschritte angegangen werden.

Eine Schlussrechnung für die Erweiterung des Hochbehälters Oberjoch i.H.v. 5.555,14 € wurde irrtümlich nicht im Wirtschaftsplan veranschlagt. Diese Mehrausgaben fallen in den Zuständigkeitsbereich der Werkleitung (> 10 T€). Die Deckung ist gewährleistet.

Verteilungsanlagen, Leitungsnetz und Hausanschlüsse:

Folgende Maßnahmen wurden abgeschlossen (Ansatz/Derzeitiger Kostenstand):

- HWL OJ, Moorstraße-Paßstraße (45.000 € / 34.788,44 €)
- HWL BO, Obere Mühle – Gruebplätzle (130.000 € / 110.401,42 €)
- HWL BO, Schrotweg (35.000 € / 13.971,19 €)

Die Maßnahme HWL UJ, Am Edelsberg (50.000 €) sowie die mögliche Planung für die HWL Riedle (10.000 €) wurden verschoben.

Bei den neuen bzw. erneuerten Hausanschlussleitungen stehen derzeit dem Ansatz i.H.v. 25.000,00 € insgesamt 4.508,86 € an Ausgaben gegenüber.
Betriebs- und Geschäftsausstattung:
Insgesamt wurden 13.899,55 € (Neuer Anhänger 5.216,49 €, und 8.683,06 € für ein GIS-Vermessungsgerät) bei einem Gesamtansatz i.H.v. 56.500 € verauslagt. Hinweis: Die Auslieferung des in 2018 bestellten Meister-Kfz wird erst im Folgejahr erfolgen.

Tilgungen:
An ordentlichen Tilgungen wurden 359.314,36 € bei einem Ansatz von 359.350,00 € geleistet.

7. Sonstiges:
Keine besonderen Mitteilungen.

Bad Hindelang, 27.03.2019
Markt Bad Hindelang - Wasserwerk

Reitzner
kfm. Werkleiter

Stefan Wechs
tech. Werkleiter